



Jahresbericht des Präsidenten 2022

Liebe Sportclubmitglieder

Wie in den vergangenen 2 Jahren wäre auch für 2022 der Ausruf: 'Was für ein Jahr' zutreffend. Während das Corona-Virus an Schrecken verlor und dessen Einfluss auf das tägliche Leben immer weniger wurde, entsetzte uns im Februar der Beginn eines in Europa fast nicht mehr für möglich gehaltenen Krieges.

Für unseren Sportclub war das Jahr allerdings geprägt von Stabilisierung und von Schritten zur Sicherung der Neubesetzung von diversen Ämtern im Vorstand und in den Sektionen.

Die Auflagen im Sportbetrieb konnten im Verlauf des Jahres immer weiter gelockert werden und dieser schliesslich wieder wie vor Corona-Zeiten angeboten werden. Auch die Generalversammlung konnte wieder in Präsenz erfolgen.

Die Finanzen des Sportclubs konnten seit 2020 konsolidiert werden, eine solide Basis ist vorhanden. Die im Finanzkonzept 2021 - 2025 definierten Massnahmen wurden nun alle umgesetzt und schaffen die Voraussetzungen, dass wir die Finanzierung des Sport- und Vereinsbetriebs des Sportclubs bis 2027 (und darüber hinaus) sicherstellen können.

Die erforderlichen Schritte zur bevorstehenden Neubesetzung von diversen Vereinsämtern wurden unternommen. Die Kandidaten zur Übernahme der Funktionen Präsidentin/Präsident, Kassier sowie der Geschäftsstelle sind eingeführt und stehen zur Amtsübernahme bereit. Auch für die Leitung der Sektionen Kanu/Kajak und Kegeln konnten Nachfolger für die abtretenden Sektionsleiter gefunden werden.

Nach den vielleicht schwierigsten 3 Jahren meiner beiden Amtszeiten kann ich mich somit zuversichtlich vom Amt des Präsidenten verabschieden.

Ich bedanke mich schon an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die mich während meiner zweiten Präsidentschaft begleitet haben und dabei unterstützt haben, den Sport- und Vereinsbetrieb unseres Clubs sicherzustellen.

Rückblick auf einzelne Themen 2022:

GV 2022

Aufgrund der insgesamt erfreulichen Entwicklung der Pandemie-Randbedingungen hat der Vorstand beschlossen, die Generalversammlung 2022 wieder in Präsenz durchzuführen. Dies allerdings verschoben auf die etwas virenärmere Jahreszeit am 12. Mai 2022 und im Restaurant zur Mägd, da im Sportclubrestaurant Umbauarbeiten erfolgten.

Corona

Corona war auch 2022 noch ein Thema, aber es verlor im Verlauf des Jahres seinen Schrecken. Der Sportbetrieb war nur noch zu Beginn des Jahres betroffen. Ab dem Frühjahr wurden sukzessive die Auflagen (für die Schweiz und für Frankreich) gelockert, so dass schliesslich wieder ein uneingeschränkter Sportbetrieb möglich war.

Clubrestaurant

Nach dem Umbau des Restaurants wurden die Öffnungszeiten des Restaurants durch Novartis auf 8.00 - 18.00 Uhr beschränkt. Dies bedeutet, dass die vom Sportclub an Novartis übermittelten gewünschten Öffnungszeiten - Mo-Do 17.00 - 23.00 Uhr, Fr nach Absprache - nicht abgedeckt werden.

Es wurden Bestuhlungen bereit gestellt im 1. OG/EG resp. EG/UG, damit die Sportler auch in der kälteren Jahreszeit noch zusammensitzen können. Zudem sollen 2 Automaten für Getränke, Snacks und Sandwiches ab Januar 2023 im 1.OG/EG installiert werden.

Dennoch decken diese Massnahmen die Bedürfnisse unseres Clubs nicht ab und wir sind weiterhin im Kontakt mit Novartis, um Öffnungen des Restaurants auch am Abend zu ermöglichen.

Aktuell kann der Meeting-Raum nur genutzt werden (auch ausserhalb der Öffnungszeiten), wenn auch Cateringdienstleistungen in Anspruch genommen werden. CBRE hat ein Projekt gestartet, um die von den französischen Behörden geforderte Evakuierungsanlage nachzurüsten. Das Projekt wird voraussichtlich im Q2 2023 abgeschlossen sein. Für die Schachsektion bedeutet dies, dass für den Sportbetrieb alternative Lösungen erforderlich sind. Die Sektion wird ihre Spiele zunächst weiterhin im Sportclubbüro Hüningen abhalten.

Personalien

Vorstand

Florian Edinger ist nach 3 Jahren Mitarbeit im Vorstand, als Materialverwalter und zeitweise kommissarischer Vizepräsident, aus dem Vorstand ausgetreten. Herzlicher Dank an ihn für seine Unterstützung unseres Sportclubs.

Alle weiteren bisherigen Mitglieder des Vorstands (Jörg Benner, Christoph Zingg, Angela Oberrieder, Markus Zinggrebe, Susanne Hänni, Sophie Rimelin und Jörg Rudolph) wurden an der Generalversammlung vom 12. Mai 2022 einstimmig wiedergewählt.

Neu in den Vorstand gewählt wurden, jeweils einstimmig, Peter Richardson (Vizepräsident), Mylene Lanter (Vizepräsidentin) und Axel Woltmann (Materialverwalter).

Präsident Jörg Benner, Kassier Christoph Zingg, Beisitzer Markus Zinggrebe werden an der GV 2023 ihre Ämter abgeben, wobei Jörg Benner dem neuen Vorstand noch 1 Jahr als Besitzer zur Verfügung stehen wird.

Mylene Lanter und Peter Richardson stehen als Tandem für die gemeinsame Übernahme des Amtes der Präsidentin/des Präsidenten an der GV 2023 bereit. Jörg Rudolf hat sich bereit erklärt, das Amt des Kassiers auf die GV 2023 zu übernehmen.

In 7 Modulen (Statuten/Reglemente, Generalversammlung, Sportbetrieb, Finanzen, Mitgliederadministration, Diverses, Standortbestimmung) wurden die Vorstandsmitglieder für die Übernahme ihrer neuen Funktionen vorbereitet.

Sektionen

Otto Rüedi hat auf Ende 2022/Anfang 2023 die Sektionsleitung und das Amt des Sektionskassiers der **Sektion Kegeln** abgegeben. Sein Nachfolger als Sektionsleiter hat **Erwin Widmer** übernommen, das Amt des Sektionskassiers wird zukünftig von **Markus Meier** ausgeübt.

Otto hat die Sektion Kegeln seit 2013 geführt. Als Anerkennung für seinen Einsatz wurde er im Jahr 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Ich bedanke mich bei Otto für seine große Unterstützung unseres Sportclubs und wünsche ihm alles Gute, Glück und Gesundheit für seine Zukunft. Erwin und Markus wünsche ich viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Verantwortung.

Daniel Hess übergibt Anfang 2023 die Sektionsleitung der **Sektion Kanu/Kajak** an **Tatjana Uffermann**.

Daniel hat die Sektion Kanu/Kajak seit 2004 geführt. Als Anerkennung für seinen Einsatz wurde er im Jahr 2018 zum Ehrenmitglied ernannt.

Ich bedanke mich bei Daniel für seine große Unterstützung unseres Sportclubs und wünsche ihm alles Gute, Glück und Gesundheit für seine Zukunft. Tatjana wünsche ich viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Verantwortung.

Geschäftsstelle

Markus Zinggrebe wird zur GV 2023 die Führung der Geschäftsstelle abgeben. Nachdem er die Geschäftsstelle (zu Beginn noch Kontaktstelle) 2012/2013 übernommen hat, hat er diese Funktion mit Engagement und Sorgfalt ausgeübt und war in den vergangenen zehn Jahren ein wichtiger Partner für Vorstand, Sektionsleiter und die Sportler. Einen herzlichen Dank an ihn für seine Unterstützung unseres Sportclubs.

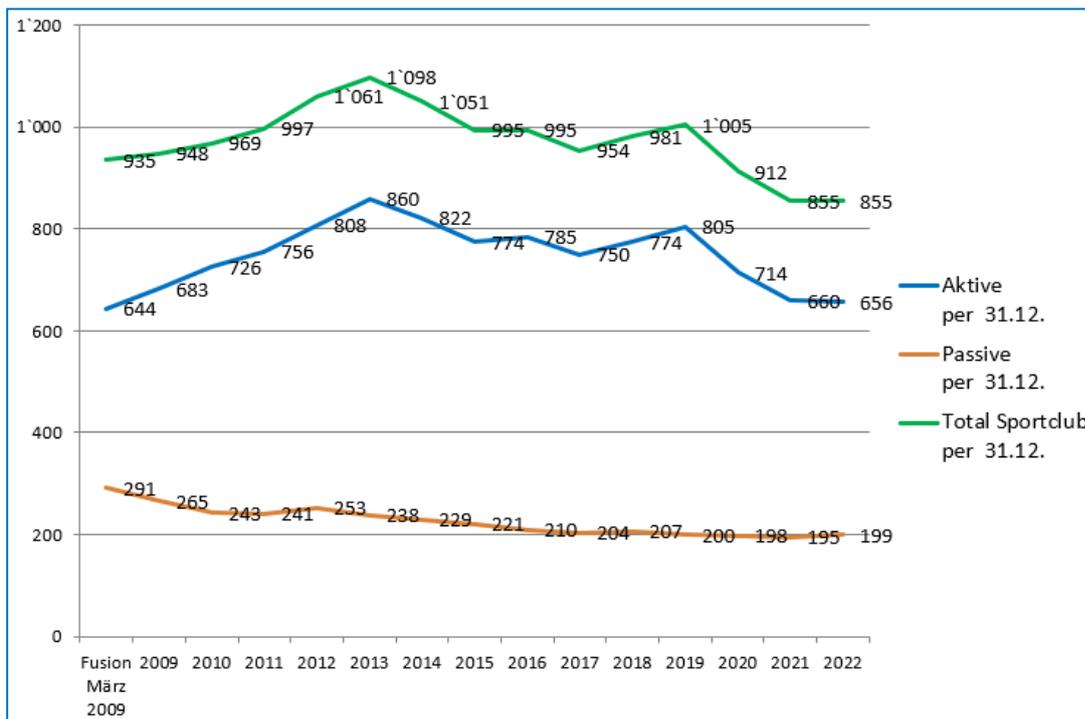
Mit Reiner Müller konnte ein Nachfolger gefunden werden, dessen Einarbeitung bereits seit Mai/Juni 2022 läuft.

Mitgliederbestand

Im Jahr 2022 blieb die Mitgliederzahl des Sportclubs konstant. Nach den Rückgängen in 2020 und 2021 ist dies ein ermunterndes Zeichen, allerdings ist die Fluktuation weiterhin sehr hoch. 99 Eintritten standen auch 99 Austritte gegenüber, so dass der Mitgliederbestand Ende 2022 bei 855 Mitgliedern lag. Dennoch sind 99 Neumitglieder in diesen immer noch etwas durch Corona beeinträchtigten Zeiten sehr erfreulich.

Organisatorische Veränderungen und die vermehrte Arbeit im Home-Office bei Novartis machen die Möglichkeiten der Gewinnung von Neumitgliedern nicht leichter. Deshalb ist es willkommen, dass in Absprache mit Novartis nun den Mitarbeitern der Mietfirmen auf dem Campus die Möglichkeit einer Mitgliedschaft als Nicht-Novartis-Mitglied im Sportclub Novartis angeboten werden kann.

	Aktive	Passive	Total Sportclub
Bestand per 31.12.2021	660	195	855
Eintritte	98	1	99
Übertritte	-16	16	0
Austritte	-68	-7	-75
Streichungen/Ausschlüsse	-17	-1	-18
Verstorben	-1	-5	-6
Bestand per 31.12.2022	656	199	855



Todesfälle

Leider mussten wir uns auch im Jahr 2022 von Mitgliedern unseres Sportclubs für immer verabschieden. Es waren dies:

Herr René	Krattiger	Sektion Tischtennis	87 Jahre
Herr Dominik	Bautis	Sektion Fussball	39 Jahre
Herr Hans	Mazenauer	Freimitglied	92 Jahre
Herr Niklaus	Sigrist	Ehrenmitglied Sektion Fussball	82 Jahre
Herr Eric	Waibel	Freimitglied	90 Jahre
Herr Heinz	Burkhalter	Sektion Faustball	80 Jahre

Clubadministration - Diverse Themen

Statuten: Die Statuten wurden nach der GV 2022 angepasst (DE+EN), verteilt und auf der Homepage abgelegt. Diese sollten nun für einen längeren Zeitraum stabil bleiben können.

Reglemente/Weisungen: Die Reglemente und Weisungen des Sportclub Novartis wurden im April/Juni 2022 komplett überarbeitet, angepasst, verteilt und auf der Homepage abgelegt. Dies war die erste Vollrevision seit 2009 (Fusion), vorher wurden nur einzelne wenige Reglemente angepasst (Spesenreglement, Ehrungen). Die Reglemente/Weisungen sollten nun für einen längeren Zeitraum stabil bleiben können.

Haftpflichtversicherung:

Review mit Novartis Corporate Insurance, Anpassung gemäss Bedürfnissen der Sportclubs.

Novartis Legal:

Personeller Wechsel der für uns seitens Novartis zuständigen Ansprechperson von Naoki Takei zu Sonja Vollmar, Vorstellungsmeeeting am 24.10.2022 durchgeführt.

Mitgliederadministration und IT-Tools

In Bereich der Mitgliederadministration standen in 2022 einige Aufgaben an. Der Einsatz und die Umstellung auf Fairgate als neues Tool für die Mitgliederverwaltung und die Buchhaltung erforderten einen doch beträchtlichen Zeitaufwand. Beitragsrechnungen werden neu mit QR-Code versehen versendet. Auch im IT-Support war ein Wechsel zu vollziehen, da der bisherige Provider seine Geschäftstätigkeit aufgab. Der Wechsel verlief aber weitgehend problemlos.

Weiterhin wurde das File-Ablagesystem von Google-Drive zu Microsoft Sharepoint (OneDrive) migriert inklusive der für den Sportclub eingesetzten Mailbox-Adressen für Geschäftsstelle und Sekretariat.

Finanzielle Konsolidierung

Im Rahmen des Finanzkonzepts 2021-2025 wurden verschiedene Massnahmen zur Einnahmeerhöhung oder Ausgabenreduktion ermittelt, evaluiert und umgesetzt (Einführung Aufnahmegebühr, Keine Übernahme der Kosten für Dressreinigung Sektion Fussball, Reduktion Pauschalspesenentschädigungen, restriktive Ernennung Ehren-/Freimitglieder, Anpassung Sportangebot, keine Beitragsfreiheit für Ü80, Budgetreduktionen für einzelne Sektionen). Gemeinsam mit der an der GV 2022 durch die Mitglieder genehmigten Anpassung (Erhöhung) der Mitgliederbeiträge als vorerst letzter Massnahme wurden damit die Voraussetzungen geschaffen, dass wir die Finanzierung des Sport- und Vereinsbetriebs des Sportclubs bis 2027 (und darüber hinaus) sicherstellen können.

Nun zum für unseren Sportclub wichtigsten Teil des Vereinslebens, nämlich dem Sportbetrieb und den geselligen Anlässen unserer 17 Sektionen Badminton, Bowling, Cricket, Faustball, Fitness-Gymnastik, Fussball, Handball, Kanu/Kajak, Kegeln, Laufsport, Männerturnen-Fitness, Schach, Squash, Tauchen, Tischtennis, Volleyball und Yoga.

Sportangebot

Auch 2023 werden 17 Sportarten im Sportclub Novartis angeboten.

Sportangebot Basketball: Ca. 10-15 Personen treffen sich wöchentlich auf der Novartis-Sportanlage, um Plausch-Basketball zu spielen. Aus einer Anfrage mittels des Novartis Newsletters ergibt sich, dass sich einige aktive Novartis-Mitarbeitende für Basketball interessieren. Es bleibt zu prüfen, ob sich im nächsten Jahr daraus eine neue Sektion Basketball im Sportclub ergeben könnte.

Sportliche Erfolge 2022 - Auswahl

Fussball

- SFFS Senioren 30+: Schweizermeisterschaft (zum 3. Mal in Folge), Regionalmeisterschaft. Cupsieg, dabei Novartis A und Novartis B im Finale

Tischtennis

- Gewinn von Schweizer Double (Mannschaftsmeisterschaft und Cup) und Region Basel Double, zum 5. Mal in Folge

Bowling

- 1. Rang Meisterschaft Serie A und 1. Rang Doppelmeisterschaft Serie A

Das Sportjahr aus Sicht der Sektionen

SEKTIONEN

Badminton

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Claudio Artico:

Das neue Jahr begann mit einer neuen Covid-Massnahme. Zusätzlich zur 2-G Regel wurde die 2-G+ eingeführt. Ins Training durfte somit nur wer geimpft, genesen, geboostert war oder einen negativen Test vorweisen konnte. Der Unterschied zwischen den zwei Regeln war das Spielen mit oder ohne Maske. Zu unserem Glück erfüllten alle anwesenden Trainingsteilnehmer die 2-G+ Regel, die ein Spielen ohne Maske erlaubt, sofern die letzte Auffrischung, vollständige Impfung oder Genesung nicht länger als 120 Tage zurückliegt.

Weiterhin verboten war das Duschen und es galt Maskentragpflicht ausserhalb des Spielfeldes.

Die epidemiologische Situation entschärfte sich nach wenigen Wochen und das Sammeln der Kontaktdaten wurde ab dem 25. Januar aufgehoben. Noch besser wurde es ab dem 17. Februar. Ab diesem Datum wurden alle für den Sport geltenden Massnahmen aufgehoben. Damit entfiel neben der Zertifikats- auch die Maskenpflicht für die Ausübung von Sport in Innenräumen. Das Badmintonspiel ist also wieder ohne Einschränkungen möglich.

Leider haben sich während dieser Phase einige Mitglieder vom Training abgemeldet und ein kleiner Teil davon ist bis heute nicht wieder erschienen. Eine Kompensation dieser Ausfälle durch Neumitglieder ist leider nicht gelungen. Anfragen für Probetrainings gab es immer wieder, aber nur eine Handvoll davon sind auch in der Halle erschienen. Den restlichen Interessenten waren die Spieltage, die Lage der Halle und die Mitgliederstruktur nicht passend. Leider hat sich auch in diesem Jahr keine weibliche Person für das Badmintonspiel interessiert. Solange wir keine zusätzlichen Spielerinnen rekrutieren können, werden wir auch keine Interclubmannschaft stellen können. Ohne Interclubmannschaft verliert der Club an Attraktivität. Was wir aber sicher nicht wollen, ist eine Mannschaft, die nur aus nicht Novartis-Mitarbeiter/innen besteht. Swiss-Badminton hat für dieses Jahr allen Clubs die Beiträge erlassen. In Zusammenarbeit mit Swiss-Olympic hat der Verband beim Bund einen Antrag auf Entschädigung gestellt und dieser wurde grosszügig genehmigt. Aus diesem Grund können wir unserem Kassier eine kleine Freude bereiten.

Der Sektions-Vorstand setzt sich zusammen aus dem Sektionsleiter, der Kassiererinnen Barbara Stalder und der Aktuarin Ursi Scherer-Kestenholz.

Bowling

Extrakt Jahresbericht stv. Sektionsleiter Michel Lauper:

Nach den Turbulenzen um das Präsidentenamt vom Firmensport Sektion Bowling konnte endlich wieder eine Meisterschaft durchgeführt werden. Die Meisterschaft startete in der Stücki Arena. Leider konnten dieses Jahr keine Trainings durchgeführt werden.

Die Delegiertenversammlung des Firmensportes fand am 11.01.2023 statt. Dort wurden Dominique Barassi zur Präsidentin und Herbert Rotz zum Spiko-Chef einstimmig gewählt. Beide sind als Spieler in unserer Sektion dabei.

Sportliche Zusammenfassung

Die Meisterschaften wurden in 3 Kategorien durchgeführt. Es wurden insgesamt 135 Spiele pro Mannschaft absolviert. Folgende Platzierungen wurden dabei erreicht:

Meisterschaft:

- Serie A: 1. Rang Novartis 1 von 6 Mannschaften
- Serie B: 4. Rang Novartis 2 von 8 Mannschaften
- Serie C: 2. Rang Novartis 3, 4. Rang Novartis 4 von 6 Mannschaften

Doppelmeisterschaft:

- Serie A: 1. Rang Binh Ha / Golf Chalongboon
- Serie C: 1. Rang Jessica Weiss / Sven Gfell
- 2. Rang Dominique Barassi / Uli Farner
- 4. Rang Herbert Rotz / Michel Lauper

- Cup:** 2. Rang Novartis 1, 4. Rang Novartis 3

Ausblick

Für das nächste Jahr sieht es im Moment nicht rosig aus. Wir sind immer noch auf der Suche für einen neuen Sektionsleiter. Zurzeit hat sich noch niemand zur Verfügung gestellt hat.

Die meisten Bowlingspieler (gesamter Firmensport) waren mit dem Stücki nicht zufrieden, so wurde der Vertrag gekündigt. Der Vertrag mit der Bowlinganlage in St. Louis wird demnächst unterschrieben. Der Start wird vermutlich anfangs März sein.

Cricket

Jahresbericht Sektionsleiter Gopi Kandasamy:

Novartis cricket club (NCC) activities 2022.

We had a great outdoor sporting season and an excellent indoor season in 2022. We continue to play in the official cricket leagues organized by Cricket Switzerland.

We participated in the Cricket Switzerland Annual general meeting on Saturday (27Feb22)

Our NCC annual general meeting was conducted on Tuesday 15th March 22.

We played around 20 league matches and many friendly matches in 2022 including home matches and in Basel (Bachgraben) and away matches in places like Freiburg im Breisgau, Wettingen and Zug.

In the T10 format, we won sufficient matches in the initial round to qualify for the finals which we played (June 4th and 5th) in Zuoz - a scenic cricketing venue in Davos.

We played two indoor tournaments in 2022 and were runners-up in both the tournaments.

We had regular outdoor training sessions (Bachgraben), 1 session almost every week since the start of the outdoor season in March until the end of September. Overall 2022 was a great sporting year with a lot of progress and positive news for Novartis cricket club.



Faustball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Roman Schönbacher:

Generell

Nach zwei, Corona bedingt, schweren Jahren konnte dieses Jahr wieder ein normaler Betrieb in der Sektion Faustball durchgeführt werden. Die letzten beiden Jahre hatten aber auch bei uns definitive Spuren hinterlassen. Einzelne Mitglieder haben leider dieses zwei Jahre Unterbruch dazu genutzt, ihre sportliche Karriere zu überdenken und die aktive Teilnahme an unserem Training und oder Meisterschaft zu reduzieren respektive ganz aufzuhören. Ebenfalls musste die Wintermeisterschaft 2021/22 Corona bedingt wieder abgesagt werden. Trotz allem konnte der Trainingsbetrieb durch das ganze Jahr recht gut und mit vernünftiger Anzahl Teilnehmer durchgeführt werden. Unsere sonstigen jährlichen Aktivitäten konnten ebenfalls alle durchgeführt werden. Nachfolgend noch Detailinformationen zu den wichtigsten Themen.

Faustballmeisterschaft

Wintermeisterschaft 2021/2022

Die Wintermeisterschaft musste Corona bedingt vom Regionalverband abgesagt werden.

Sommermeisterschaft 2022

Leider war es uns nicht möglich wegen Spielermangel uns für die Sommermeisterschaft anzumelden. Der Verband hat uns angeboten als Ergänzung Leihspieler zu suchen, doch wurde dies von unseren noch aktiven Spielern nicht erwünscht. Grund: Wenn wir als Sportclub nicht fähig sind eine Mannschaft zu stellen, so fehlt der Sinn (Kameradschaft, zusammen was erreichen, etc.) für eine Teilnahme an der Meisterschaft. Aus diesem Grunde haben wir uns nach längerer Diskussion entschlossen, keine Mannschaft für die Sommermeisterschaft anzumelden.

Leider musste der Regionalverband die Sommermeisterschaft wegen Anmeldemangel (nur vier Mannschaften) nachträglich absagen.

Wintermeisterschaft 2022/2023

Zurzeit ist es noch nicht klar, auf welche Art die Meisterschaft durchgeführt wird, da sich wieder nur wenige Mannschaften angemeldet haben. Vermutlich wird die Meisterschaft als eine Art Turnier an einem Abend Ende Januar, Anfangs Februar 2023 durchgeführt.

Faustballtraining

Wie bereits erwähnt konnten wir dieses Jahr unsere Trainings wieder regelmässig durchführen. Leider mussten wir beim Mittwochstraining nach den Sommerferien die Trainingshalle wechseln, da das Sportamt die grosse Halle vom BZM in

Muttenz für andere Zwecke brauchte. In all den letzten Jahren hatten wir den Luxus, dass uns dank der Doppelhalle im Mittwochstraining ein komplettes Faustballfeld für das Training zur Verfügung stand. Die neue Halle (ebenfalls in Muttenz) ist zwar deutlich kleiner, doch können wir auch dort weiterhin vernünftig trainieren.

Konnten wir wegen anderweitiger Belegung der Halle durch das Sportamt Baselland, oder wegen zu wenig Trainingsteilnehmern nicht trainieren, so fand jeweils an diesen Abenden als Ersatz ein Faustballhock in der jeweiligen Trainings-Stammbreiz statt. Erfreulicherweise nehmen regelmässig ehemalige und passive Mitglieder am Hock nach dem Training teil.

Sonstige Aktivitäten über das Jahr

Generell

Altersbedingt bekommen unsere Aktivitäten immer mehr einen gesellschaftlichen als sportlichen Sinn. Unsere beiden Trainings sind aber immer noch der wichtigste Bestandteil unserer Aktivitäten.

Jahresversammlung

Die Jahresversammlung der Sektion Faustball wurde am 4. Mai 2022 durchgeführt. Die Hauptthemen waren natürlich nebst den Standardtraktanden die aktuelle Situation und die Aussichten des Sportclub Novartis in den nächsten Jahren und das weitere Vorgehen und Fortbestand der Sektion Faustball. Es wurde klar kommuniziert, dass man den Trainingsbetrieb im heutigen Umfang solange als möglich aufrechterhalten soll, auch wenn wir nicht mehr in der Lage sein sollten, einen Meisterschaftsbetrieb durchzuführen.

Jassturnier

Am 20. April 2022 führten wir unser jährliches Jassturnier durch. Die Preise wurden von unseren Trainingskollegen vom SC Bell gestiftet. Der Teilnehmerbeitrag wurde somit für unsere zweitägige Wanderung im Herbst zurückgelegt.

Sommerprogramm

Wie jedes Jahr führten wir während den Sommerferien jeweils mittwochs anstelle des Trainings unserer Sommerprogramm durch. Jedes Mittwochprogramm wurde von einer anderen Person organisiert. Dank diesem Umstand waren wir an diversen Orten in Basel, im Baselbiet und sogar in Bad Säckingen. Die jeweiligen Abende bestanden aus einem 60 - 90 min. Spaziergang mit einer anschliessenden Einkehr in einem Restaurant oder bei der jeweiligen Person zuhause oder im Garten. Das Sommerprogramm ist in der Sektion sehr beliebt und entsprechend waren auch die jeweiligen Teilnehmerzahlen. An diesen Anlässen nehmen auch sehr viele ehemalige- und Passivmitglieder teil. Dank diesem Umstand wird an diesen Anlässen sehr viel über die alten «Faustballzeiten» gesprochen. Herzlichen Dank an alle Organisatoren.

Wanderwochenende (August 2022)

Wie jedes Jahr führten wir unser zweitägiges Wanderwochenende durch. Mehr als die Treffpunktzeit im Bahnhof SBB Basel wissen die Teilnehmer im Voraus nicht und können so auf der ganzen Hinreise raten wohin es geht. Dieses Jahr war unser Übernachtungsort Lenk im Berner Oberland. Samstags führten wir wegen schlechten Wetters gemeinsam einen grösseren Spaziergang anstelle unserer geplanten Wanderungen durch. Dabei konnten wir unsere Mittagsrast an den Flugtagen in St. Stephan durchführen und dabei die Akrobatik von Oldtimer bis und mit der Patrouille Suisse bestaunen. Am Sonntag konnten wir dann unsere geplanten Wanderungen in den beiden «Stärkeklasse» durchführen und entsprechend die Aussicht geniessen.

Jahresessen der Sektion Faustball

Das Jahresessen mit den Partnern/Ehepartnern konnten wir dieses Jahr nach zwei Jahren Unterbruch endlich wieder durchführen. Der an der Jahresversammlung gefassten Beschluss, das Jahresessen Anfangs November anstelle von Januar durchzuführen zeigte sich als richtig, da doch über 30 Personen daran teilgenommen haben.

Sonstiges

Mitglieder Mutationen

Auch dieses Jahr konnten wir keinen Zuwachs in Sache Mitgliedschaft erreichen. Wie bereits letztes Jahr beim persönlichen Gespräch mit Jörg Benner im September erwähnt, arbeiten bei unserer Sektion keine Personen mehr bei Novartis (alle pensioniert). Entsprechend haben wir keinen persönlichen Draht mehr zur Firma und somit zu möglichen Neuzugängen.

Fitness-Gymnastik

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiterin Eliane Hoffstetter:

Sektionsleiterin: Eliane Hoffstetter

Stellvertreterin: Silvana Dell'Oca - NEU ab 09.05.2022

Infolge des Rücktritts von Ruth Roth als Stellvertretende Sektionsleiterin, konnte ich Silvana Dell'Oca als Stellvertretende Sektionsleiterin gewinnen. Silvana ist seit dem 09.05.2016 in meiner Gruppe und nimmt regelmässig am Training teil. Sie ist ein aufgestelltes und aktives Mitglied. Ich schätze Silvana sehr und freue mich sie an meiner Seite zu haben.

Herzlichen Dank an Ruth

Ruth war ca. 40 Jahre ehrenamtlich aktiv als Sektionsleiterin Gymnastik der Vorgängerverein Sportclub Ciba-Geigy Rosental, Sportclub Ciba Rosental, Sportclub Novartis Rosental und nach der Fusion 2009 als stellvertretende Sektionsleiterin der Sektion Fitness-Gymnastik im Sportclub Novartis.

An dieser Stelle möchte ich Ruth Roth ein grosses Dankeschön für Ihren Einsatz und ihr grosses Engagement aussprechen, auch im Namen des Vorstands des Sportclub Novartis.

Training:

Auch hier gab es infolge des Rücktritts von Bruno Roth, Trainer der Damen-Gruppe, eine Änderung.

NEU ab 27.04.2022 hat Yvonne Mischler die Funktion als Trainerin übernommen. Yvonne war seit 2012 Trainerin für die Herren-Gruppe.

Herzlichen Dank an Bruno

38 Jahre lang hat Bruno das Training für die Damen-Gruppe geleitet, sein Rücktritt erfolgte altershalber auf seinen Wunsch. An dieser Stelle möchte ich Bruno Roth für seinen unermüdlichen Einsatz sowie für sein grosses Engagement herzlich danken, auch im Namen des Vorstands des Sportclub Novartis.

Die Trainingsstunden werden mit Musik begleitet, während den BS-Schulferien findet kein Training statt.

Anlässe:

Nach 2 Jahre ohne Anlass, bedingt durch die Corona-Situation, haben wir uns am 17. November 2022 im Restaurant Station in Binningen zum gemeinschaftlichen Fit-Gym-Dinner getroffen. Wir liessen uns kulinarisch verwöhnen und haben zusammen diesen geselligen und tollen Abend genossen.



Fussball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiterin Natasha Salles-Bitter:

Es war ein schwieriges Jahr für uns alle, mit Unsicherheit, Stress und Ängsten. Teamsportarten wie Fußball bieten sich zum Stressabbau an. Unser soziales Umfeld ist nicht zu unterschätzen: ich bin überzeugt, dass wir alle in unseren Teams Unterstützung bekommen haben, was unser Selbstbewusstsein gestärkt.

Dankbar für die schöne und gemeinschaftliche Zusammenarbeit in unserer Sektion und die zahlreichen Erfolge unserer Mannschaften, schaue ich zurück auf ein tolles, spannendes Jahr, in dem viel Fussball gespielt wurde.

In allerbesten Erinnerung bleibt uns der Sieg von den Senioren 30+ a an der Schweizermeisterschaft in Horw, sowie beide Senioren 30+ Teams und Senioren 40+ in den Cup Finals bei Roche. Mit einem Spielermangel wurde Novartis 1 von den Senioren 30+ Mannschaften unterstützt, was wertvoll war.

Leider wurde im November ein Spiel zwischen unseren Senioren-Mannschaften wegen Disziplinlosigkeit abgebrochen und als Konsequenz, wurden beide Teams von Cup ausgeschlossen. Zum Glück müssen wir nicht noch 4 Jahre, wie bei der WM, warten, um beide Mannschaften wieder weit vorne in der Tabelle zu sehen.

Zusammensetzung des Vorstandes

Präsidentin	Natasha Salles-Bitter
Vizepräsident	Andreas Strub
Kassier	Matthias Wirz
Spiko-Präsident	Roland Gehri

Trainer im Jahre 2022

SC Novartis 1	Adam Custom
SC Novartis Senioren 30+ a	Sebastian Schlechtriem
SC Novartis Senioren 30+ b	Ad Sobowale
SC Novartis Senioren 40+	Markus Zingggrebe
SC Novartis St. Johann 50+	Kurt Frei
SC Novartis Girls	Peter Richardson, Sébastien Jacquier
Hobbyfussballer	Alexandre Avrameas, Malte Kladiwa

Mutationen

Im Jahr 2021 hatten wir folgende Mitgliederzahlen (Stand Ende Dezember 2022): 225 Aktiv, 49 Passiv

Spielbetrieb

Meisterschaft 2021/2022 Rückrunde

SFFS Serie A	2. Platz SC Novartis 1
SFFS Senioren 30+	1. Platz SC Novartis a, 2. Platz SC Novartis b
SFFS Senioren 40+	1. Platz SC Novartis a
Senioren 50+	5. Platz SC Novartis St. Johann
SFFS Frauen	2. Platz SC Novartis Girls

Meisterschaft 2022 / 2023 Vorrunde

SFFS Serie A	9. Platz SC Novartis 1
SFFS Senioren 30+	1. Platz SC Novartis a, 3. Platz SC Novartis b
SFFS Senioren 40+	2. Platz SC Novartis a
Senioren 50+	6. Platz SC Novartis St. Johann
SFFS Frauen	2. Platz SC Novartis Girls

Firmensport Cuprunde 2021/2022

Firmensport SFFS Senioren 30+ Cup, Finale am Samstag, 18.06.2022

SC Novartis a - SC Novartis b 7:6

Firmensport SFFS Senioren 40+ Cup Halbfinal - Mo 02.05.2022

SC BIZ - SC Novartis a 6:1

Schlusswort und Danksagungen

Ich möchte das Jahresende dazu nutzen, mich wieder einmal bei Euch für Euer Vertrauen zu bedanken. Ich bin sehr stolz auf unseren Club, unsere Sektion, Mannschaften und Mitglieder. Ich bedanke mich besonders bei unserem Präsident Jorg Benner und Vorstand für ihre Unterstützung, an die Trainer für ihre harte und leidenschaftliche Arbeit und an Heinz Hottinger, für seine Kameradschaft und Förderung.

Ich wünsche euch allen frohe Festtage und ein verletzungsfreies, gesundes und erfolgreiches 2023!

Handball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Thomas Gut:

Es ist ein Jahresbericht unter wieder leicht erschwerten Bedingungen oder besser gesagt, Corona störte uns Handballer immer noch bis Mitte Jahr. Mit meinem Vorstand: Vize Nadia, Kassier Rene und Aktuarin Rolin und Beisitzer Hampe werden alle Aufgaben erfüllt. Danke an meine Vorstandskollegen. Ich möchte mich beim Trainer Arthur recht herzlich bedanken für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Sektion. Es ist nicht immer leicht die Handballer zu begeistern um sie zu technisch besseren HandballerInnen zu bringen. Der Teamgeist sollte auch nicht zu kurz kommen. Dank dem Einsatz einzelner Damen konnte das Herrenteam an den Spielen mit kompletter Mannschaft antreten.

Sportliche Aktivitäten:

Herren Novartis verstärkt durch unsere Damen nahm an der Wintermeisterschaft. 2021-2022 teil. Diese startete im Oktober 21 und endete Mitte März 2022. Das Motto lautet besser an Spielen dabei sein, als zuhause am TV. Der Erfolg wird sich sicher einstellen, gut Ding will Weile haben. Das gleiche gilt für die Sommermeisterschaft 2022 welche im September endete. Ein grosses Dankeschön an die Damen welche die Herren in allen sportlichen Belangen unterstützen und auch ein Dankschön an Mario unseren Mannschaftsleiter ohne ihn würde es wohl auch nicht funktionieren. Merci vielmol.

Gesellschaftliche Anlässe:

Unser Sommeranlass konnte durchgeführt werden. Dieser fand im Juli 22 in der Birsfelder Hard statt. Bei guter Beteiligung, netter Atmosphäre und sehr schönem Wetter. Also ideale Grillbedingungen. Den beiden OK`s Rolin und Res möchte ich auf diesem Weg recht herzlich Dankeschön sagen und hoffen, dass weitere Anlässe stattfinden.

Mitgliederstatistik:

Der off. Mitgliederbestand beträgt

	Aktiv	Passiv	Total
Bestand per 1.1. 2022	37	16	53

Damit die Sektion funktionieren kann, benötigt es diese Personen
Arthur Ritter: Trainer Herren und Damen
Hampe Kaufmann: Schiedsrichter, Leiter Spielbetrieb SFFS
Mario Pollara: Mannschaftsleiter Herren

Der Vorstand wird wie folgt aufgestellt:

Präsident:	Thomas Gut
Vize- Präsidentin:	Nadia Oberholzer
Kassier:	Rene Bell
Aktuarin:	Rolin Weibel
Beisitzer:	Hampe Kaufmann

Ausblick 2023:

Wie schon berichtet erhoffe ich mir mehr sportlichen Einsatz (Teilnahme) im Training sowie an den Spielen. Auch das *Gesellige* sollte nicht zu kurz kommen. Zum Schluss ein Danke an alle Mitglieder welche zu einem guten Gelingen in der Sektion beitragen. Ich wünsche allen eine erfolgreiche und kameradschaftliche Winter-Saison 2023.

Kanu/Kajak

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Daniel Hess:

Hallenbadtraining

Nach 2 Jahren Coronabedingter Pause konnten wir dieses Jahr wie gewohnt beginnen. An sechs Abenden im Februar und März trainierten wir unter Christians Leitung im Hallenbad Bottmingen.

Katrin motivierte uns einen «Abend der offenen Tür» zu machen und schaltete gleich die Werbung in Novartis Newsletter. Das war ein voller Erfolg, es kamen viele Interessierte und in der Folge kam es zu vielen Neumitgliedschaften!

Ausflüge

Einige Wintertage mit guten Wasserständen konnten wir nützen, um Bäche im Schwarzwald zu fahren. Am Wochenende des 14. Mai fand eine Wanderfahrt unter Tommys Leitung auf dem Rhein statt und vom 26.-29. Mai ging eine Gruppe mit Christian auf die Simme und Saane. Bernd organisierte wie schon viele Male eine Wildwasserpaddelwoche Anfang Juli in der Gegend von Briancon und am 3. September unser sehr beliebtes Sommerfest an den Isteiner Schwellen. Das 1. August Wochenende nutzte eine Gruppe mit Christian, um den Inn zu befahren und im September führte Wolfgang eine Seekajaktour auf dem Brienersee durch.

Trainings

Mit Hilfe der Kanuschule Basel und den Globepaddler konnte Wolfgang viele Kurse ausschreiben und sie waren jeweils sehr gut besucht. Die meisten davon fanden auf dem Kanal in Huningue statt. Es gab drei Anfängerkurse, einer davon auf dem

Rhein, zwei Aufbaukurse und etliche Kursabende für Fortgeschrittene. Mit den Globepaddler konnten wir einen Zweitageskurs auf der Simme und ein Seekajakkurswochenende auf dem Brienersee durchführen. 30 Vereinsmitglieder machten mindestens einen Kurs und manche bis zu vier.

Neben diesen Kursen wurde auf dem Kanal auch rege individuell trainiert.

Wir hatten zehn Kajakausrüstungen (Boot, Paddel, Helm, Weste & Spritzdecke) am Kanal, was einen ständigen Materialtransport zum Kanal überflüssig machte. Das Material wird für die Trainings am Kanal online gebucht, dies vereinfacht die gemeinschaftliche Nutzung erheblich. Auf dem Kanal wurde fleissig trainiert und das Material, das wir dort eingelagert haben, wurde rege benutzt.

Material

Wir haben auch dieses Jahr unsere Ausrüstung erneuert und ergänzt. So haben wir zwei neue Wildwasserkajaks gekauft und einiges Geld in Reparaturen und Ersatz von defektem Zubehör investiert.

Unsere Homepage wird von Bettina Coaster professionell betreut und die Beiträge werden von Sandra Corrigan und Wolfgang Wirt koordiniert und falls nötig redigiert.

Vereinsanlässe

Neben dem oben erwähnten Sommerfest konnten wir dieses Jahr auch unsere Weihnachtsfeier durchführen. Sie wurde von Coni und Christian super im Kirchengemeindesaal von Rheinfeldern organisiert. Einen ganz herzlichen Dank auch an die Gemeinde, die uns dank Coni den Raum zur Verfügung gestellt hat.

Ausblick

2023 wird ein Jahr des Wechsels bei unserer Sektion. Nach über 25 Jahren im Vorstand und 20 davon als Sektionsleiter gebe ich mein Amt ab. Wir haben mit Tatjana Uffelmann eine super Kandidatin für dieses Amt gefunden und ich bin sicher sie wird die Sektion mit ihrem Elan zu neuen Ufern führen.

Wolfgang wird sein Amt auch abgeben. Er war seit 2012 Vizesektionsleiter und hat unzählige Kurse für uns organisiert. Ich möchte ihm hier ganz herzlich danken. Leider will auch Sandra kürzertreten. Sie war in den letzten 10 Jahren sehr aktiv zum einen als Trainerin, aber auch bei der Betreuung unserer Homepage. Auch ihr danke ich vielmals. Die Sektion kann nur dank solchen motivierten Helfern existieren. Wir sind froh, dass sich Katrin Schmid und Arne Althaus bereit erklärt haben im Vorstand mitzumachen und Tatjana zu unterstützen. David wird weiter unser Materialwart sein, auch ihm gilt ein ganz grosser Dank!

Ich möchte an dieser Stelle auch dem SCN herzlich für seine grosszügige Unterstützung unserer Vereinsaktivitäten danken!

Auf ein gutes, abwechslungsreiches und hoffentlich unfallfreies neues Jahr!

Kegeln

Jahresbericht Sektionsleiter Otto Rüedi:

Nach der Covid-Pause fand in Luzern die Schweizermeisterschaft wieder statt. Dabei gab es folgende Ränge:

Einzel Kat. A: 26. Rang Christoph Oetterli, 30. Rang Erwin Widmer

Einzel Kat. B: 11. Rang Edgar Weiss, 15. Rang Beat Weiss, 22. Rang Markus Meier, 29. Rang Werner Jobmann

Einzel Kat. C: 3. Rang Mario Schmid

In der Mannschaft konnten wir aus gesundheitlichen Gründen nicht gewertet werden. Auch gab es keine Gruppenmeisterschaft.

Dafür gab es immer tolle Kegelabende!! Wir haben sie genossen!!

Laufsport

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Sonja Lederhilger:

Sektionsleiterin ist Sonja Lederhilger, unterstützt von Christian Bressler.

Erfreulicherweise war dieses Jahr wieder ein nahezu ungestörter

Wettlaufbetrieb möglich. Das Team der Sektion Laufsport nahm an folgenden Läufen teil: Müllheimer Genusslauf, Swiss Company Run, Stralugano, Mone Brè Vertical Challenge, Muttенzer Herbstlauf, Basler Stadtlauf und Allschwiler Klausenlauf.

Müllheimer Genusslauf



Stralugano



Mone Brè Vertical Challenge



Die Idee am Müllheimer Genusslauf teilzunehmen kam von Reinhard. Wir hatten viel Spass und werden den Lauf auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder im Programm haben.

Christian V. setzte neue Akzente und motivierte uns auch, Bergläufe auszuprobieren. Christian V. und Christian B. absolvierten bravourös die Monte Brè Vertical Challenge.

Dank Gutscheinen vom letzten Jahr (Stralugano) und Sponsoring Aktivitäten von Novartis konnten wir das Budget unterschreiten, da wir für einige Läufe keine oder weniger Startgeld entrichten mussten (B2Run, Muttenger Herbstlauf, Basler Stadtlauf).

Leider sinkt die Zahl der Mitglieder, da wir nach wie vor keinen geregelten Trainingsbetrieb anbieten können, und die meisten Mitglieder vorwiegend im Home Office arbeiten. Es gibt Gespräche und Ideen, im nächsten Jahr mit der Sektion Kanu zusammen gemeinsame Aktivitäten durchzuführen.

Die Planung der Wettläufe und Aktivitäten für 2023 startet zu Beginn des Jahres und wird entsprechend dann in der Jahresversammlung festgelegt.

Männerturnen+Fitness

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Peter Matzinger:

Mitgliederbestand: Stand Ende 2022: 14 aktive + 1 passives Mitglied.

Sektionsleiter: Peter Matzinger

Stellvertretung: Heinz Brügger, der zugleich als Vorturner agiert

Vorturner Stv.: Max Scheidegger

Training: 5 bis 8 Mitglieder haben jeweils das Training in der BZM-Halle in Mutteng im Jahr 2021 besucht. Die Teilnehmer sind alle im „hohen“ Alter von >70. Der Trainingsbetrieb verlief ohne Probleme.

Ab Januar bis Mitte März konnten wir pandemiebedingt keine Trainings durchführen. Wir absolvierten witterungsbedingt (Hitze) während den Sommerschulferien nur 1 Training auf dem Sportplatz Hüningen.

Wir konnten aber doch ca. 28 Gymnastikstunden abhalten, deutlich mehr als letztes Jahr (2021: 18; vor der Pandemie waren es ca.40).

Die BZM-Halle mieten wir ab diesem Jahr jeweils für das gesamte Schuljahr.

Anlässe: Im Oktober haben wir einen Ausflug in der Region Bruderholz/Birs mit 10 Teilnehmern durchgeführt. Nach dem Training treffen wir uns regelmässig im Restaurant PISCO in Mutteng zu Pizza und Bier.

Schach

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Bernhard Erb:

Sektionsorgane:

Sektionsleiter: Bernhard Erb

Aktuar: Viktor Käppeli

Kassier: Markus Heitzmann

Material: Urs Affentranger

Mannschaftsleiter: - Novartis 1 Bernhard Erb, - Novartis 2 Reiner Grabowski

Senienschach: Urs Affentranger

Dank: Ein ganz besonderer Dank gehört den Mitgliedern des Vorstands, den Mannschaftsleitern und dem Leiter der Schachsenioren: Viktor Käppeli, Markus Heitzmann, Reiner Grabowski, Jörg Frei, Urs Affentranger und Bernhard Erb für ihren Einsatz für den Club und die gute Zusammenarbeit.

Allgemeines zur Sektion

Wir stehen im vierzehnten Jahr als Sektion Schach des Sportclub Novartis.

Mitglieder: In diesem Jahr konnten wir ein neues Mitglied gewinnen: Alexei Karpov. Alexei arbeitet bei Novartis und hat nach einer längeren Schachpause das königliche Spiel wieder aufgenommen und verstärkt unsere erste Mannschaft.

Situation Spiellokal

Die Situation mit unserem Spiellokal, dem Sitzungszimmer des Sportclub Restaurant, ist weiterhin unbefriedigend. Das Restaurant wurde nach einem Umbau wieder eröffnet aber die Öffnungszeiten sind auf 8.00 - 18.00 Uhr beschränkt. Leider kann aktuell der Meeting-Raum nur genutzt werden (auch ausserhalb der Öffnungszeiten), wenn auch Cateringdienstleistungen in Anspruch genommen werden. Ein Projekt wurde gestartet, um die von den französischen Behörden geforderte Evakuierungsanlage nachzurüsten. Das Projekt wird voraussichtlich im Q2 2023 abgeschlossen sein. Für uns als Schachsektion bedeutet dies, dass für den Sportbetrieb alternative Lösungen erforderlich sind. Wir werden deshalb unsere Spiele weiterhin im Sportclubbüro Hünigen abhalten.

Berichte aus dem Clubleben

Pensionierten-Schach:

Viktor konnte mit der Leitung des Adullam Spitals aushandeln, dass die pensionierten Schachspieler nach 2 Jahren Unterbruch weiterhin dort am Montagnachmittag spielen können. Vor Corona trafen sich eine Gruppe von 5-10 Spieler im If d'Or, der Anlass war in dieser Gruppe sehr beliebt. Nun treffen wir uns neu im Café „Jardin“ im Adullam Spital, Mittlere Strasse 15, Basel.

Swiss Team Battle, Unterstützung von Schachklub Therwil:

Mit dem Abflauen von Corona hat die Attraktivität abgenommen. Inzwischen findet der Anlass allmonatlich statt, die Online-Mannschaftsmeisterschaft auf Lichess. Deshalb spielen einige von unseren Spielern beim Team Therwil mit.

Ergebnisse der SMM 2022

In dieser Saison spielten wir mit 2 Mannschaften in der SMM (Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft). Wegen Corona blieb die Mannschaftsgrösse immer noch auf 4 Spieler reduziert. Das war für uns vorteilhaft, und erlaubte uns weiterhin 2 Mannschaften anzumelden.

Novartis 1: Gruppensechster 3. Liga Gruppe Nordwest 1

Novartis 1 startete mit 5 Siegen in Folge und belegte bis zur letzten Runde den ersten Platz in der Gruppe. Das Team verlor lediglich gegen Therwil und spielte Unentschieden gegen Birsfelden. Das Team wurde in der letzten Runde von Sorab überholt und hatte zwar gleichviele Mannschaftspunkte (11) aber einen Rückstand von $2\frac{1}{2}$ Brettpunkten.

Novartis 2: 3. Platz 4. Liga Gruppe Nordwest 4

Novartis 2 erreichte 10 Mannschaftspunkte dank 4 Siegen und 2 Unentschieden (Reinach und Ladia). Das Team wurde lediglich von Gundeldingen bezwungen und belegte knapp hinter dieser Mannschaft den 3. Platz.

Lukas Anneser und José Cordero, die beiden «Neuen» im Klub spielten in der zweiten Mannschaft und trugen zum guten Abschneiden bei.

Ergebnisse der NMM 2022/23

In dieser Saison spielen wir mit 2 Mannschaften in der NMM (Nordwestschweizer Mannschaftsmeisterschaft). Die ersten zwei Runden des Wettbewerbes finden noch im 2022 statt und 3 Runden im neuen Jahr (2023).

Novartis 1 (Mannschaftsleiter Bernhard Erb) war ursprünglich für die 2 Liga qualifiziert, konnte aber dank eines Freilos in der ersten Liga antreten. Das Niveau ist anspruchsvoll, deshalb erlitt das Team in den ersten beiden Runden 2 Niederlagen.

Novartis 2 (Mannschaftsleiter Reiner Grabowski) trat in der 3. Liga Gruppe 2 an. Das Team konnte die ersten beiden Runden gewinnen und steht mit 4 Mannschaftspunkten auf dem 2. Platz.

Novartis Meisterschaft

Nach einem Unterbruch von zwei Jahren konnten wir in diesem Jahr die Meisterschaft wieder austragen. Die beiden «Neuen» Lukas Anneser und Jose Cordero spielten mit. Gewonnen wurde das Turnier nach einem spannenden Finish von Luca Faoro mit $5\frac{1}{2}$ Punkten und 26 Buchholzpunkten vor Bernhard Erb ($5\frac{1}{2}$ Pt und 25 BH). Dritter wurde Reiner Grabowski (5 Pt und 25 BH).

St. Niklaus Schnellschachturnier 08.12.2022

Herbert Wohlmann gewinnt das Turnier und den Preis.

Regionale Einzelmeisterschaft (REM) 2022

Das Turnier des NSV wurde in der ersten Jahreshälfte in Therwil gespielt und als Open ausgetragen (60 Teilnehmer). 5 Spieler von Novartis nahmen am Turnier teil. Für Lukas Anneser und Jose Cordero war es ihr erstes Turnier. Besonders bemerkenswert ist der eindrückliche Sieg, den Jose Cordero in der ersten Runde und seiner ersten gewerteten Partie gegen Wolfgang Ledermann erzielte.

Teilgenommen haben: Jean-Pierre Lenders (6. Rang, 5 Pt), Bernhard Erb (12. Rang, 4.5 Pt), Lukas Anneser (29. Rang, 3.5 Pt), Urs Affentranger (45. Rang, 3 Punkte) und Jose Cordero (49. Rang, 2 Punkte).

Nordwestschweizer Einzelmeisterschaft (NEM) 2022

Das Turnier des NSV wurde im Quartierzentrum Klybeck in Kleinhüningen gespielt und wie üblich in 3 Kategorien ausgetragen. 5 Spieler von Novartis nahmen am Turnier teil. Alexei Karpov, der neu zu uns gestossen war, spielte in der Meisterkategorie.

Meisterkategorie: Alexei Karpov (6. Rang, 2 Pt)

Kategorie A: Jean-Pierre Lenders (4. Rang, 4.5 Pt), Bernhard Erb (16. Rang, 2.5 Pt), Reiner Grabowski (17. Rang, 2.5 Pt)

Kategorie B: Lukas Anneser (12. Rang, 4 Pt)

Freundschaftsspiel mit und gegen Therwil - 10. November 2022

Das traditionelle Freundschaftsspiel gegen Therwil spielten wir am 10. November in Therwil. Wir traten als Gastgeber des Freundschaftsspiels auf, spielten aber auswärts in Therwil, da wir nach wie vor keinen Zugang zu unserem Spiellokal hatten. Wir spielten im temporären Spiellokal, das dem befreundeten Schachclub von der Gemeinde Therwil grosszügigerweise zur Verfügung gestellt wurde.

Im letzten Jahr trennten wir uns unentschieden 7:7. Für die diesjährige Begegnung trat Novartis mit 9 Spielern an und spielte gegen 8 ebenso motivierte Therwiler Spieler. Man schenkte sich nichts. In der ersten Runde trennten wir uns freundschaftlich unentschieden. Nach der ersten Runde genossen wir eine kleine Stärkung mit Partybrot und Getränken. Bei unseren Gegnern war diese Stärkung wirksamer und so verloren wir diese Runde mit 3:5 und trennten uns mit einem Gesamtscore von 7:9. Trotz der Niederlage ein gelungener und sympathischer Anlass.



Impressionen der ersten Runde (Fotos von Guido Moser, Therwil)



Links:
Reiner Grabowski holt mit seinen Siegen gegen Reynald Christen 2 Punkte fürs Team.

Rechts:
Ebenso 2 Siege erzielt Jean-Paul Griggio gegen Wolfgang Ledermann



Zwischen den beiden Runden geniessen wir eine kleine Stärkung und tauschen uns mit den Schachfreunden aus Therwil in angeregten Gesprächen aus.

Freundschaftsspiel: UBS-Novartis, 26. November 2022



Die 69. Auflage des Freundschaftsspiels wurde nach einem Unterbruch von 2 Jahren wegen Corona turnusgemäss in Zürich ausgetragen. Wir reisten am Samstag, 26. November mit dem Zug nach Zürich, genossen den Fussmarsch entlang der Limmat ins Niederdorf und trafen uns Nachmittag kurz vor 14 Uhr im Restaurant «Weisser Wind» mit unseren Schachfreunden von der UBS. Unsere Gegner hatten 13 und wir 10 Spieler.

Damit alle spielen konnten trug Bernhard Erb zwei Partien parallel aus. Nach 3 siegreichen Begegnungen waren wir diesmal nicht erfolgreich. Der Wettkampf endete mit $5\frac{1}{2}:5\frac{1}{2}$ in erster Näherung unentschieden aber angesichts der besseren Brettunkte (UBS hatte an den ersten Brettern gewonnen) gewinnt der Schachklub UBS in diesem Jahr den Wettkampf. Unsere Wunden waren rasch versorgt und so genossen wir mit unserem Gastgeber ein köstliches Abendessen.



Squash

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Jörg Eder:

Der Sektionsleiter ist Jörg Eder, Stellvertreter und Kassier ist Georg Rieder. Das wöchentliche Training für Mannschafts- und Hobbyspieler findet wie gehabt jeden Dienstag 19:00 bis 20:30 Uhr im Van-der-Merwe Squashcenter statt. Das Training wird geleitet vom professionellen Squashtrainer Dominique Chiquet und ist offen für Spieler aller Spielstärken. Gerne begrüßen wir mögliche Interessenten zum Probetraining.

Pandemie-bedingt war der Trainingsbetrieb Anfang des Jahres noch eingeschränkt, hat sich dann aber zügig normalisiert, so dass wir den Spiel- und Trainingsbetrieb für alle interessierten Spieler für die meiste Zeit des Jahres voll anbieten konnten. Auch für 2023 hoffen wir, dass es weiterhin keine Covid-bedingten Einschränkungen geben wird. Das Training wurde nach wie vor gut angenommen und wir konnten im Laufe des Jahres 2022 wieder etliche neue Spieler willkommen heissen.

Die Squash Firmenliga hat in der abgelaufenen Saison leider nicht stattgefunden. Über die Kooperation mit dem Squashclub Allschwil, der im gleichen Squashcenter trainiert, ist es aber für alle interessierten Spieler der Novartis Squash Sektion möglich, am Interclub des Schweizerischen Squash Verbands teilzunehmen. Novartis Spieler können ausserdem an der Van-der-Merwe Center hausinternen Squashliga teilnehmen und so auch weitere Spieler aller Spielstärken kennenlernen.

Tauchen

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Lubomir Chalupka:

Dieses Jahr war weiterhin am Anfang teilweise von Corona betroffen, wir haben trotzdem ein paar Sachen durchgeführt:

- Schnuppertauchen angeboten und mit 12 Interessenten durchgeführt im Winter 22
- Im Mai Clubfahrt nach Mangrove Bay in Ägypten. Dort haben mehrere Leute den OWD fertiggemacht und auch den AOWD
- Im Sommer hatten wir den Bachgrabenzutritt mit Schwimmtraining, Apnoe Training und einige Auffrischungssessions
- Ein Teil unsere Pressluftflaschen wurde zur Druckprüfung gegeben
- Im Winter 22/23 haben wir wieder Schnuppertauchen angeboten und einige Auffrischungssessions

Tischtennis

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Hans-Jörg Martus:

Nach zwei Jahren Covid 19-bedingten Unterbrechungen des Spielbetriebs sowie auch anderer Vereins-Anlässe sind wir nun bei etwas normaleren Bedingungen angelangt, die einen Routine-Spielbetrieb in der nun laufenden Saison erlauben. Leider haben wir noch nicht wieder zu einem «Normalbetrieb» bei den anderen Veranstaltungen zurückgefunden, aber daran werden wir arbeiten.

Aus dem gleichen Grund waren wir im Juni in der Lage, nach langer Zeit mal wieder eine Generalversammlung der Sektion in Präsenz durchzuführen.

Der Spielbetrieb hat wieder sehr erfolgreich begonnen, und hier ist der Status unserer Mannschaften zum Ende der Vorrunde (wir haben etwas umorganisiert, so dass wir in der neuen Saison mit 5 Mannschaften antreten):

Mannschaft	Kategorie	Rang zum Ende der Hinrunde
Novartis 01	A	1/6
Novartis 02	B	3/10
Novartis 03	B	5/10
Novartis 04	C	7/10
Novartis 05	D	9/10

Im Cup steht das Achtelfinal an, und von uns ist noch die Erste im Rennen. Zwei besondere sportliche Highlights waren die CH-Finals im Cup und in der Mannschaftsmeisterschaft der Saison 2021/22, die aufgrund der Corona-Probleme in einigen Regionen der Schweiz auf die zweite Jahreshälfte 2022 verschoben worden waren. In beiden Finals konnte unsere Erste wieder überzeugen, nach teilweise hartem Kampf und ersatzgeschwächt, und durchaus knapp beide Pokale ein weiteres Mal zu Novartis holen! Gratulation zu dieser Leistung!

Bilder vom MM-Final und den Pokalen



Des Weiteren habe ich mir die Mühe gemacht, aus verschiedenen Quellen die Sieger der Basler und Schweizer Cup- und MM-Wettbewerbe zusammenzustellen, die belegen, wie dominant Novartis 1 in jüngster Zeit gewesen ist (Tabelle unten). Das ist doch nun wirklich etwas um stolz darauf zu sein!

Basler und Schweizer Meister SFFS Tischtennis

Jahr	Basel MM	CH MM	Basel Cup	CH Cup
2004	Sisseln I		Roche Sisseln I	
2005	DSM Sisseln I	TTC Armstrong	DSM Sisseln I	
2006	DSM Sisseln I		DSM Sisseln I	
2007	Roche I	Siemens CH (Zürich)	DSM Sisseln I	
2008	DSM Sisseln I	DSM Sisseln I	DSM Sisseln II	Siemens CH (Zürich)
2009	Roche I	Siemens CH (Zürich)	DSM Sisseln I	Siemens CH (Zürich)
2010	DSM Sisseln I	DSM Sisseln I	DSM Sisseln I	Georg Fischer (Schaffhausen)
2011	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2012	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2013	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2014	Novartis I	Novartis I	DSM Sisseln I	DSM Sisseln I
2015	Novartis I	Novartis I	Roche I	SC Senn
2016	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2017	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2018	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2019	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I
2020	Abgebrochen wegen Covid	Abgebrochen wegen Covid	Abgebrochen wegen Covid	Abgebrochen wegen Covid
2021	Abgebrochen wegen Covid	Abgebrochen wegen Covid	Abgebrochen wegen Covid	Abgebrochen wegen Covid
2022	Novartis I	Novartis I	Novartis I	Novartis I

Veranstaltungen und Sitzungen

Hauptsächlich aufgrund der Covid-Situation sind keine Veranstaltungen organisiert worden. Es wurden einige Sitzungen des erweiterten Sektions-Vorstands (also Vorstand + Mannschaftsleiter) per Video-Konferenz veranstaltet, was auch gut funktioniert hat.

Spiellokale

Huningue: Momentan findet der Spiel- und Trainingsbetrieb regulär statt.

Bäumlihof: Aufgrund der praktisch nicht vorhandenen Nutzung des Bäumlihofs haben wir uns entschlossen, diesen abzugeben.

Damit möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen und den Mannschaftsleitern bedanken, die mit ihrem professionellen Engagement mitgeholfen haben, dass wir problemlos in die Nach-Covid-Zeit gestartet sind.

Volleyball

Extrakt Jahresbericht Sektionsleiter Markus Rohner:

Prolog

Nach zwei schwierigen Corona-Jahren mit sehr vielen Einschränkungen oder gar Verboten Mannschaftssport zu betreiben, hat sich die Lage dieses Jahr langsam aber sicher wieder normalisiert. Spätestens seit dem Frühjahr konnte wieder ohne Einschränkungen Volleyball gespielt werden. Hurra! Auch die einzelnen SpielerInnen mussten sich wieder an die normale Situation mit regelmässigen wöchentlichen Trainings gewöhnen. Beim geselligen Teil (Bier nach dem Training, spezielle Anlässe, Trainingsweekend, etc.) besteht aber immer noch Aufholbedarf.

Allgemeines

Die Sektion Volleyball des Sportclub Novartis floriert auch in ihrem 46. Vereinsjahr. Durch Eintritte von 15 (!) neuen Mitgliedern, dem gleichzeitigen Austritt von 7 Mitgliedern und dem Ausschluss von einem Mitglied hat sich der Mitgliederbestand per 31.12.2022 von 64 auf 71 erhöht. Bei nur gerade 6 Passivmitgliedern haben wir somit 65 Aktivmitglieder, wobei rund die Hälfte davon mehr oder weniger regelmässig in einer oder mehreren unserer 4 Mannschaften mittrainieren resp. mitspielen. Das Damenteam musste in der Saison 2021/2022 als vorletztes Team aus der 3. Liga direkt wieder absteigen. In der neuen Saison sind sie mit 6 Siegen verlustpunktlos an der Tabellenspitze und peilen den direkten Wiederaufstieg in die 3. Liga an. Auch das Herrenteam schloss die Saison 2021/2022 auf dem zweitletzten Platz der 2. Liga ab, konnte aber damit den Abstieg wieder einmal verhindern. In der neuen Saison kämpfen sie mit einem Sieg und 6 Niederlagen wiederum gegen den Abstieg. Nicht zu vergessen ist der Einsatz unserer Schiedsrichter, die mit grossem zeitlichem Aufwand und Engagement einerseits Spiele bis zur Nationalliga B leiten und andererseits für die Schiedsrichterausbildung und -einsätze in der Region zuständig sind. Es müssen weiterhin Kandidaten für SchreiberInnen und SchiedsrichterInnen gefunden und ausgebildet werden.

Spielbetrieb

Damenteam: Das Damenteam musste in der Saison 2021/2022 als vorletztes Team aus der 3. Liga direkt wieder absteigen. In der neuen Saison sind sie mit 6 Siegen verlustpunktlos an der Tabellenspitze und peilen den direkten Wiederaufstieg in die 3. Liga an. Im Schweizer-Cup war das Damenteam gegen ein TV Muttenz als Spitzenteam der 3. Liga chancenlos und schied schon in der ersten Runde aus. Der Rücktritt von einigen Spielerinnen konnte mit neuen Spielerinnen kompensiert werden. Leider wollten oder konnten sich im Frühjahr kurz nach dem Corona-Ende zu wenige Spielerinnen zu einem Trainingsweekend bekennen, so dass dieses Jahr keines organisiert wurde. Die von Matteo Fischer geleiteten Trainings werden weiterhin sehr gut besucht. Leider konnte die von Matteo gewünschte Ausbildung zum Trainer coronabedingt immer noch nicht stattfinden.

Herrenteam: Auch das Herrenteam schloss die Saison 2021/2022 auf dem zweitletzten Platz der 2. Liga ab; konnte aber damit den Abstieg wieder einmal verhindern. In der neuen Saison kämpfen sie mit einem Sieg und 6 Niederlagen wiederum gegen den Abstieg. Im Schweizer-Cup war auch das Herrenteam gegen ein Team aus Olten aus der 2. Liga-Team chancenlos und schied schon in der ersten Runde aus. Die ebenfalls von Matteo Fischer geleiteten Trainings werden weiterhin sehr gut besucht.

Novartis: Das Novartis-Team spielt jeden Dienstagabend. Der Trainingsbesuch ist gut.

Passwitt: Das zweite Plauschteam spielt jeweils am Donnerstagabend. Leider war der Besuch dieses Spielabends mit 0 - 6 SpielerInnen im Frühling und Sommer etwas dürftig. Seit dem Herbst haben wir dieses Training neu ausgerichtet: Neu dient es den eher ambitionierten SpielerInnen als zweite Trainingsgelegenheit. Der Beteiligung war zu Beginn sofort auf 10 - 15 SpielerInnen angestiegen. Während der laufenden Meisterschaft und Grippeausfällen ist der Besuch leider wieder zurückgegangen.

Beach: Während der wärmeren Jahreszeit wurden die Beachfelder im St. Jakob rege benutzt. Ein Mixed-Team spielte auch in der Plauschmeisterschaft.

Hallen: In der Sporthalle von Aprentas in Muttenz lässt sich weiterhin sehr gut Volleyball spielen; die Infrastruktur ist gut und unser Trainingsmaterial ist weiterhin in einem guten Zustand.

Beachfelder: Die Beachfelder im Joggeli liegen sehr zentral und sind bestens ausgerüstet.

Sonstige Aktivitäten

GV: Die GV für das Jahr 2021 konnte wieder im üblichen Rahmen am 17. Mai 2022 durchgeführt werden. Leider war die Beteiligung sehr dürftig, trotzdem

konnten alle Traktanden abgearbeitet werden. Der gesamte Vorstand wurde für ein weiteres Jahr wieder gewählt.

Trainingsweekend: Das in den letzten Jahren zur Tradition gewordene Trainingsweekend konnte mangels Interesses der beiden Teams leider nicht durchgeführt werden. Schade!

Sonstiges: Der geplante Sommerplausch musste mangels Beteiligung kurzfristig wieder abgesagt werden. Sehr schade. Anscheinend wollen viele Mitglieder nur Volleyballspielen und das restliche, gesellige Vereinsleben interessiert sie kaum. Daher ist es auch immer schwieriger SpielerInnen für eine aktive Mitwirkung im Verein zu motivieren.

Vorstand und andere Aktivitäten

Vorstand:

Markus Rohner: Präsident

Lubomir Chalupka: Kommunikation / Webmaster / TK Halle / Materialwart
(Vizepräsident)

Andrea Käch: Kassier

Ramona Battiston: TK Beach

Trainingsleiter und sonstige Verbandsfunktionen:

Matteo Fischer Damen- und Herrenteam, die geplante Ausbildung konnte leider nicht stattfinden

Hugo Spahni Schiedsrichter, Leiter der Schiedsrichterausbildung in der Region Basel und Präsident der Schiedsrichterkommission der Region Basel

Ayman Zidan Neuer Schiedsrichter

Yoga

Jahresbericht (Sektionsleiterin Sophie Volpatti):

In 2022 the Yoga section welcomed a new teacher (Miquel).

The section counts 3 teachers who give standalone classes every week. 1 class is hybrid (in person and virtual) and the 2 other classes are virtual.

Many interested people have contacted the section to get information and a big part of them applied. We count, in Dec 22, 51 members.

Sep 21st, a common lunch was organized with all members, teachers and core team.

Dank

Um einen Verein lebendig und attraktiv zu halten braucht es Mitglieder, die sich einsetzen und den Club mitgestalten. Allen diesen Personen gilt mein Dank im Namen aller Mitglieder des Novartis Sportclubs.

Bedanken möchte ich mich im Namen aller Sportclubmitglieder bei

- Unseren Sektionsleitern und ihren Vorständen für ihre geleistete Arbeit sowie den vielen Mitgliedern, die Feste, Turniere und Ausflüge organisieren.
- Unseren Firmenvertretern Jorinde Behrens, Andreas Mathies und Gérard Kipfer für die finanzielle Unterstützung und die Unterstützung beim Betrieb der Sportanlage.
- Unseren Schiedsrichtern und Trainern.
- Unseren Sportplatzverantwortlichen Marcel Camadini, Fabrice Zimmermann, und deren Helfern für das Instandhalten unserer tollen Sportclubanlagen und die Koordination der Platz- und Garderobenbelegung.
- Unseren aktiven Vertretern im Firmensportverband.
- Und abschließend bei unserem engen Vorstand und bei unserem Ehrenpräsidenten für den ständigen Einsatz!

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung über all die vielen Jahre möchte ich mich herzlich bedanken. Es war eine schöne aber auch anspruchsvolle zweite Amtszeit als Präsident des Sportclub Novartis. Ich bin stolz auf unseren Club, auf alle, die sich für ihn einsetzen und wünsche den Mitgliedern viele weitere gesunde, glückliche und sportlich aktive Jahre.

Der Präsident
Jörg Benner

